

Wie ist die religiöse Haltung zu werten?

Beitrag von „SteffdA“ vom 24. November 2012 09:36

Zitat von Raket-O-Katz

Nach außen (öffentlich, öffentlicher Dienst) rede und handele ich A und nach innen (privat, Ehe etc.) rede, handele und denke ich B...

Naja, ich denke schon, dass man zwischen Dienst und Privatleben unterscheiden können sollte, auch was persönliche Auffassungen angeht.

Wenn man allerdings die Grundordnung des Staates, in dem man lebt, in wesentlichen Aspekten ablehnt, sollte man auch konsequenterweise nicht für diesen arbeiten.

Es sei denn, es geht um Unterwanderung desselben.

Ansonsten hoffe ich, dass derartige Religisten nicht Fuß fassen in unseren Schulen.

Grüße

Steffen